

## **GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER**

### **DR. KOTTAS PFEFFERMINZTEE**

Wirkstoff: Pfefferminzblätter (Menthae piperitae folium)

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.**

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dr. Kottas Pfefferminztee jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

**Diese Packungsbeilage beinhaltet:**

1. Was ist Dr. Kottas Pfefferminztee und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Dr. Kottas Pfefferminztee beachten?
3. Wie ist Dr. Kottas Pfefferminztee einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dr. Kottas Pfefferminztee aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

#### **1. WAS IST DR. KOTTAS PFEFFERMINZTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?**

Dr. Kottas Pfefferminztee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur symptomatischen Linderung von Verdauungsstörungen wie Völlegefühl und Blähungen.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

#### **2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON DR. KOTTAS PFEFFERMINZTEE BEACHTEN?**

**Dr. Kottas Pfefferminztee darf nicht eingenommen werden,**

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen den Wirkstoff des Tees oder Menthol sind.

**Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Dr. Kottas Pfefferminztee ist erforderlich**

Patienten mit einer Refluxerkrankung (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) sollten Pfefferminztee meiden, da sich das Sodbrennen verstärken kann.

Patienten mit Gallenleiden (Gallensteinen) sollten vor der Einnahme mit Ihrem Arzt sprechen.

### **Bei Einnahme von Dr. Kottas Pfefferminztee mit anderen Arzneimitteln**

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Bisher gibt es keine Anhaltspunkte für Risiken bei der Anwendung von Dr. Kottas Pfefferminztee in der Schwangerschaft und Stillzeit. Ergebnisse von Untersuchungen zur Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen aber nicht vor. Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

### **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**

Es gibt keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

## **3. WIE IST DR. KOTTAS PFEFFERMINZTEE EINZUNEHMEN?**

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.  
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:  
3-4 mal täglich 1 Tasse Tee

Kinder von 4-12 Jahren:  
2-3 mal täglich 1 Tasse Tee

Pro Tasse (125 ml) 1 Filterbeutel mit kochendem Wasser übergießen, 10 Minuten zugedeckt ziehen lassen. Danach Filterbeutel ausdrücken und den Tee lauwarm, schluckweise trinken. Der Tee kann nach Geschmack gesüßt werden.

Wenn sich die Symptome verschlimmern oder nach 14 Tagen keine Besserung eintritt, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Die Anwendung bei Kindern unter 4 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

### **Wenn Sie eine größere Menge von Dr. Kottas Pfefferminztee eingenommen haben, als Sie sollten**

Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung mit Dr. Kottas Pfefferminztee berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?**

Wie alle Arzneimittel kann Dr. Kottas Pfefferminztee Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Die Refluxerkrankung (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) kann sich verschlechtern und Sodbrennen kann auftreten.

Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

#### **5. WIE IST DR. KOTTAS PFEFFERMINZTEE AUFZUBEWAHREN?**

Nicht über 25° C lagern.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Sachet mit „Verwendbar bis:“ bzw. „Verw.bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

#### **6. WEITERE INFORMATIONEN**

##### **Was Dr. Kottas Pfefferminztee enthält**

Der Wirkstoff ist:  
Pfefferminzblätter

1 Filterbeutel enthält 1,3 g Pfefferminzblätter (Menthae piperitae folium)

Sonstige Bestandteile: keine

##### **Wie Dr. Kottas Pfefferminztee aussieht und Inhalt der Packung**

Arzneitee

Der Arzneitee ist in 20 Doppelkammerfilterbeuteln zu 1,3 g abgepackt, gebrauchsfertig dosiert, inhaltsstoff- und aromageschützt im alubeschichteten Sachet.

##### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Kottas Pharma GmbH , 1230 Wien  
e-mail: info@kottas.at

**Reg.Nr.:**

**Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im Mai 2011**